Effizientere Bestecksortierung für eine der größten Hochschulgastronomien der Region

Wie das Studierendenwerk Heidelberg seine Prozesse stabilisiert, die Hygiene optimiert und langfristig auf eine zuverlässige Lösung setzt.

Branche: Gemeinschaftsverpflegung, Hochschulgastronomie, Kantine

Das Studierendenwerk Heidelberg betreibt eine der größten Hochschulgastronomien der Region. Täglich werden hier mehrere tausend Mahlzeiten ausgegeben. Besonders während der Mittagszeit treffen hohe Gästezahlen in kurzer Zeit auf eng abgestimmte Küchen- und Spülprozesse. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an Hygiene, Verfügbarkeit und Prozesssicherheit.

Im Rahmen eines Modernisierungsprojekts sollte die bestehende Bestecksortierung ersetzt werden. Die zuvor eingesetzte Fremdanlage eines Mitbewerbers war über viele Jahre im Einsatz, verursachte jedoch zunehmend Störungen, hohe Wartungsaufwände und längere Reaktionszeiten im Servicefall.

Gesucht wurde eine robuste, leistungsfähige und zukunftssichere Lösung, die sich nahtlos in die vorhandenen Abläufe integrieren lässt und gleichzeitig einen regional erreichbaren Servicepartner bietet.

Das Ergebnis: Eine moderne, automatisierte Bestecksortieranlage inklusive Fördertechnik, die für stabile Prozesse, hohe Hygienestandards und einen deutlich ruhigeren Betriebsablauf sorgt.

Herausforderungen

Die Anforderungen des Projekts gingen weit über den reinen Austausch einer Maschine hinaus:

- Hoher Gästeandrang während kurzer Stoßzeiten von ca. 11:45 Uhr bis ca. 13:00 Uhr in der Mensa

Robert-Bosch-Straße 2, 75050 Gemmingen, Deutschland
+49 (0) 7267 912291, info@t-td.de, www.t-td.de, HRA Stuttgart 741992, Komplementärin: Dörr Verwaltungs GmbH, Gemmingen, HRB Stuttgart 108821, Geschäftsführer: Patrik Dörr, Thomas Dörr, USt.-ID: DE322086972, Steuernummer: 65212/23832

- Mehrere tausend Essen pro Tag: Mensa-Bereich 3-4 Ausgabestellen (je nach Semesterzeit) und im Schnitt ca. 4500 (+/- ca. 500, je nach Semesterzeit) Essen pro Tag, macht bei einer 5 Tage Woche schon 22.500 Essen pro Woche und 90.000 im Monat.
- Sehr hoher Tablett- und Besteckrücklauf
- Strenge Hygieneanforderungen
- Begrenzte Platzverhältnisse in der Spülküche
- Hohe Anforderungen an Verfügbarkeit und Betriebssicherheit
- Wunsch nach einem regionalen Ansprechpartner mit schnellen Reaktionszeiten

Eine zusätzliche Herausforderung bestand darin, dass die Spülanlage und die neue Bestecksortierung in unterschiedlichen Räumen untergebracht werden mussten. Dadurch war eine speziell angepasste Fördertechnik erforderlich.

Ausgangssituation

Bereits vor dem Projekt war eine automatische Bestecksortierung vorhanden. Die grundsätzlichen Vorteile dieser Technologie waren dem Studierendenwerk daher bekannt.

Die bestehende Anlage konnte die Anforderungen im täglichen Betrieb jedoch nicht mehr zuverlässig erfüllen. Wiederkehrende Ausfälle, erhöhter Wartungsaufwand und lange Reaktionszeiten bei Störungen erschwerten die Abläufe erheblich.

Die Folgen:

- Unterbrechungen im Betriebsablauf
- Zusätzlicher manueller Aufwand
- Höhere körperliche Belastung für das Personal
- Erhöhter Organisationsaufwand bei Störungen
- Unsicherheiten während der betrieblichen Spitzenzeiten

Gesucht wurde daher nicht in erster Linie eine Einsparung von Personal, sondern eine dauerhaft stabile und verlässliche Lösung für den täglichen Betrieb.

Robert-Bosch-Straße 2, 75050 Gemmingen, Deutschland
+49 (0) 7267 912291, info@t-td.de, www.t-td.de, HRA Stuttgart 741992, Komplementärin: Dörr Verwaltungs GmbH, Gemmingen, HRB Stuttgart 108821, Geschäftsführer: Patrik Dörr, Thomas Dörr, USt.-ID: DE322086972, Steuernummer: 65212/23832

Ziele des Projekts

Gemeinsam mit dem Studierendenwerk Heidelberg wurden folgende Ziele definiert:

- Prozesssicherheit erhöhen
- Ausfallzeiten minimieren
- Personal entlasten
- Hygienestandards weiter verbessern
- Vorhandene Flächen optimal nutzen
- Geräuschentwicklung reduzieren
- Wartungsaufwand verringern
- Schnelle Service- und Reaktionszeiten sicherstellen

Umsetzung

Für das Studierendenwerk Heidelberg wurde eine individuell angepasste Lösung aus Fördertechnik und automatisierter Bestecksortierung entwickelt.

Das Projekt umfasste:

- Direkte Anbindung an die Besteckspur der vorhandenen Spülanlage
- Automatische Übernahme des Bestecks mittels Magnetsteigförderer
- Transport des Bestecks über Fördertechnik in einen angrenzenden Raum
- Übergabe durch Trichter in die Vereinzelungseinheit der Bestecksortiermaschine
- Vollautomatische Erkennung und Sortierung des Bestecks
- Ausgabe in sortenreine Behälter für die anschließende Rückführung an die Ausgabestellen

Besondere technische Aufmerksamkeit erforderte die Förderstrecke durch eine Brandschutztür. Hier wurden spezielle Sicherheitsvorkehrungen integriert, damit die Brandschutzfunktion jederzeit erhalten bleibt und im Brandfall eine sichere Schließung gewährleistet ist.

Für maximale Flexibilität wurde zusätzlich eine manuelle Umleitmöglichkeit integriert. Über einen Hebel kann der Besteckfluss bei Bedarf gezielt gesteuert werden. Darüber hinaus lässt sich weiteres Besteck während des laufenden Betriebs direkt in die Sortieranlage einwerfen.

Robert-Bosch-Straße 2, 75050 Gemmingen, Deutschland
+49 (0) 7267 912291, info@t-td.de, www.t-td.de, HRA Stuttgart 741992, Komplementärin: Dörr Verwaltungs GmbH, Gemmingen, HRB Stuttgart 108821, Geschäftsführer: Patrik Dörr, Thomas Dörr, USt.-ID: DE322086972, Steuernummer: 65212/23832

Ergebnis & Mehrwert

Mit der neuen Anlage profitiert das Studierendenwerk Heidelberg heute von einer dauerhaft zuverlässigen und hygienischen Bestecklogistik.

Die wichtigsten Vorteile im Überblick

- Hohe Prozesssicherheit: Stabiler Betrieb auch während der Mittagsstoßzeiten.
- Verbesserte Hygiene: Minimierung des manuellen Kontakts durch eine geschlossene Prozesskette.
- Entlastung des Teams: Ruhigere Abläufe, weniger Stress und höhere Betriebssicherheit.
- Angenehmere Arbeitsumgebung: Deutlich reduzierte Geräuschentwicklung.
- Regionaler Service: Kurze Reaktionszeiten und persönliche Betreuung vor Ort.

Kundenstimme

„Wir können berichten, dass die Anlage äußerst zuverlässig und bisher ohne Ausfall arbeitet. Das einzige Problem bisher was wir hatten, war zwischenzeitlich ein leichter Abrieb vom Transportband in der Sortiermaschine. Euer Kundendienst war aber bereits nach ein paar Tagen vor Ort.“ - Sven Winkler, Technischer Sachbearbeiter Facility Management

Fazit

Mit der neuen Bestecksortierlösung verfügt das Studierendenwerk Heidelberg über ein zuverlässiges und zukunftssicheres System für die Hochschulgastronomie. Die Kombination aus individueller Fördertechnik, automatisierter Sortierung und regionalem Servicepartner sorgt für stabile Abläufe, hohe Hygienestandards und einen wirtschaftlichen Betrieb auch bei hoher Auslastung.

Robert-Bosch-Straße 2, 75050 Gemmingen, Deutschland
+49 (0) 7267 912291, info@t-td.de, www.t-td.de, HRA Stuttgart 741992, Komplementärin: Dörr Verwaltungs GmbH, Gemmingen, HRB Stuttgart 108821, Geschäftsführer: Patrik Dörr, Thomas Dörr, USt.-ID: DE322086972, Steuernummer: 65212/23832

THOMAS DÖRR
KÜCHENSYSTEME
the easy way

Impressionen aus dem Projekt
Größte Herausforderung: Logistik und Betriebssicherheit

Die Umsetzung erfolgte unter beengten räumlichen Bedingungen. Einzelne Komponenten mussten über einen sehr kleinen Aufzug eingebracht werden. Um den laufenden Betrieb jederzeit sicherzustellen, wurde zunächst eine Leihmaschine in Einzelteilen angeliefert und vor Ort montiert.

Parallel dazu wurde die neue Anlage individuell an die baulichen Gegebenheiten angepasst. Zudem setzte unser Team die bestehende Fremdfördertechnik instand, damit der Betrieb bis zur Inbetriebnahme der neuen Lösung ohne Einschränkungen weiterlaufen konnte.

Das Ergebnis: ein reibungsloser Übergang ohne längere Ausfallzeiten und eine passgenaue Lösung für die Anforderungen des Studierendenwerks Heidelberg.

Vorher und Nachher

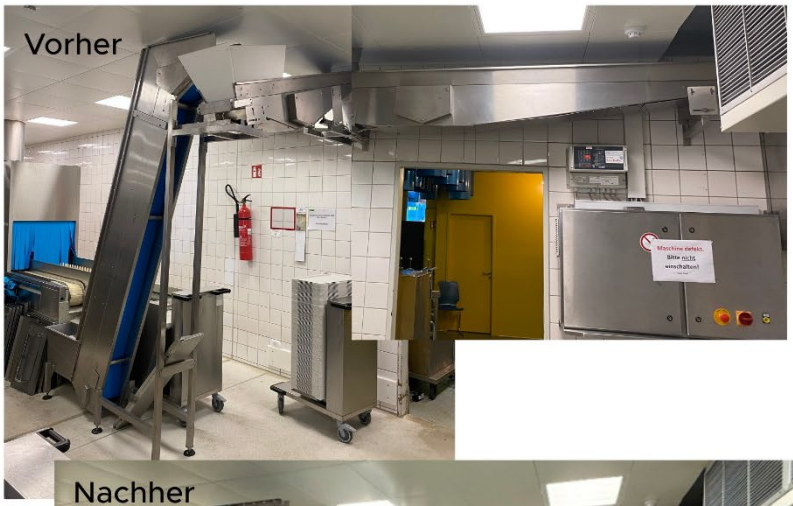
Der direkte Vergleich zeigt die Entwicklung deutlich: von einer störungsanfälligen Bestandsanlage hin zu einer modernen, zuverlässigen und wartungsfreundlichen Bestecksortierlösung mit individuell angepasster Fördertechnik. Siehe Bilder auf den Folgeseiten.

Robert-Bosch-Straße 2, 75050 Gemmingen, Deutschland
+49 (0) 7267 912291, info@t-td.de, www.t-td.de, HRA Stuttgart 741992, Komplementärin: Dörr Verwaltungs GmbH, Gemmingen, HRB Stuttgart 108821, Geschäftsführer: Patrik Dörr, Thomas Dörr, USt.-ID: DE322086972, Steuernummer: 65212/23832

THOMAS DÖRR
KÜCHENSYSTEME
the easy way









Thomas Dörr GmbH & Co. KG
Küchensysteme

Robert-Bosch-Straße 2, 75050 Gemmingen, Deutschland
+49 (0) 7267 912291, info@t-td.de, www.t-td.de, HRA Stuttgart 741992, Komplementärin: Dörr Verwaltungs GmbH, Gemmingen, HRB Stuttgart 108821, Geschäftsführer: Patrik Dörr, Thomas Dörr, USt.-ID: DE322086972, Steuernummer: 65212/23832

THOMAS DÖRR
KÜCHENSYSTEME
the easy way













Thomas Dörr GmbH & Co. KG
Küchensysteme

Robert-Bosch-Straße 2, 75050 Gemmingen, Deutschland
+49 (0) 7267 912291, info@t-td.de, www.t-td.de, HRA Stuttgart 741992, Komplementärin: Dörr Verwaltungs GmbH, Gemmingen, HRB Stuttgart 108821, Geschäftsführer: Patrik Dörr, Thomas Dörr, USt.-ID: DE322086972, Steuernummer: 65212/23832

Referenzprojekt zum Anfassen

Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie sich bestehende Küchen- und Spülprozesse durch intelligente Automatisierung nachhaltig optimieren lassen. Interessierte Betreiber von Mensen, Betriebsrestaurants oder Gemeinschaftsverpflegungen können die Anlage nach Absprache mit uns und dem Studierendenwerk vor Ort besichtigen und sich selbst ein Bild von der Umsetzung im laufenden Betrieb machen.

Kontakt
Sie möchten Ihre Prozesse in der Küche automatisieren?
Kontaktieren Sie uns sehr gern für eine individuelle Beratung!



Bryan Schaffer
Head of Sales Food Service, Catering & Global Markets

+49 (0) 7267 / 912291
+49 (0) 172 23 92 468
bryan.schaffer@t-td.com